



1. FC Magdeburg II - SC Freital 2:1 (1:1)

Freitaler Siegesserie gerissen

Mit dem guten Gefühl, aus zuletzt gleich drei siegreichen Partien, ging unsere Mannschaft in das Spiel gegen einen der großen Staffelfavoriten und wollte versuchen mindestens einen Punkt von der Elbe mitzubringen. Zunächst merkte man unseren Jungs dann jedoch den gehörigen Respekt an den man vor dem spielstarken Gegner hatte. Der übernahm dann auch sofort die Initiative und drängte unsere Mannschaft in die eigene Spielhälfte. Nach ca. einer Viertelstunde trauten sich die Freitaler dann nach und nach auch mal nach vorn, mussten aber immer auf der Hut sein vor den gefährlichen Angriffen der Gastgeber.

Als sie dann einmal nicht aufpassten nutze das der Favorit sofort zur Führung. Eine Flanke fliegt von der linken Angriffsseite in den Freitaler Strafraum wo Felix Vogler wenig Mühe hatte, völlig freistehend, den Ball per Kopf im Freitaler Gehäuse zu versenken. Dem heute das Freitaler Tor hütenden Markus Scholz blieb dabei keinerlei Abwehrmöglichkeit.

Unsere Mannschaft zeigt sich daraufhin aber keineswegs geschockt, sondern versuchte nun ihrerseits deutlich mehr den Gegner unter Druck zu setzen. So dauert es dann auch nicht lange bis dieses Bemühen von Erfolg gekrönt wird. Nachdem Eric Ranninger vor dem Magdeburger Strafraum den Ball erkämpft hatte, gelangt dieser dann zu Sandro Schulze, der vom Magdeburger Schlussmann nur noch per Foulspiel am Torschuss gehindert werden kann.

Den fälligen Strafstoß verwandelt Eric Ranninger dann sicher und Freital ist zurück im Spiel. Die Gastgeber danach zwar wieder spielbestimmend, schaffen es aber gegen eine jetzt besser stehende Freitaler Defensive, zunächst nicht zu weiteren klaren Torgelegenheiten zu kommen. So geht es dann mit dem Unentschieden in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel erhöhen die Gastgeber dann den Druck enorm und unsere Jungs hatten alle Hände voll zu tun den zweiten Gegentreffer zu verhindern. Nach vorn gelang nur noch wenig, sodass es auch wenig Entlastung für die Freitaler Hintermannschaft gab. Der zweite Magdeburger Treffer in der 71. Spielminute resultierte dann allerdings aus einer Standardsituation.

Ein Freistoß von der linken Seite auf den langen Pfosten geschlagen wird von dort per Kopf zurück ins Zentrum gebracht, wo Leon Heynke goldrichtig steht und den Ball ins Freitaler Tor befördert. So mussten unsere Jungs erneut einem Rückstand hinterherlaufen, eröffneten den Gastgebern nun natürlich große Räume, die diese dann auch immer wieder zu gefährlichen Angriffen nutzten. Hier zeigte Markus Scholz dann seine Klasse als er all diese Versuche entschärfen konnte und so seine Mannschaft bis zum Ende im Spiel hielt. Nach einem schönen Spielzug über die beiden eingewechselten Freitaler A-Jugendlichen Julian Mellem und Moritz Herold versprang letzterem der Ball dann leider beim Abschluss etwas, sodass er das Magdeburger Gehäuse verfehlte. Letzte Aktion im Spiel war dann noch einmal ein Eckball für Freital. Alle, inklusive Markus Scholz, befanden sich im Magdeburger Strafraum, schafften es aber nicht den Ball noch einmal über die Linie zu befördern.

Trotz der Niederlage sollten unsere Jungs den Kopf oben behalten schafften sie es doch das Spiel gegen die bisher eindeutig spielstärkste Mannschaft der Liga, bis zum Ende offen zu halten.

Nächste Woche geht es dann zum Aufsteiger nach Marienberg, wo es auch nicht einfach werden wird, die Chancen auf Punkte aber doch wesentlich größer sein sollten.

Torfolge: 1:0 Felix Vogler (20.); 1:1 Eric Ranninger (26.); 2:1 Leon Heynke (71.)

Zuschauer: 80

Gelb: 0/2